

Portrait

Monetalis Global Factor

Strategieportfolios für evidenzbasiertes Investieren und langfristigen realen Vermögensaufbau

Monetalis® Global Factor

Inhalt

Executive Summary

Seite 3

Anlagephilosophie

Seite 4

Portfolioanalyse

Seite 8

Fondsallokation

Seite 17

Kurzportraits der Zielfonds

Seite 18

Monetalis® Global Factor vs. klassischer Weltaktienindex

Seite 26

Warum private Altersvorsorge heute unverzichtbar ist

Seite 27

Vermögensaufbau mit maximaler Flexibilität

Seite 29

Über die Monetalis GmbH | Investment-DNA

Seite 30

Rechtliche Hinweise

Seite 31

Monetalis® Global Factor

Kurzbeschreibung

Monetalis® Global Factor ist eine evidenzbasierte globale Multi-Faktor-Strategie, die sich an den Prinzipien der Austrian Economics orientiert. Ziel ist der Aufbau eines robust strukturierten Weltportfolios, das markteffiziente Kernmärkte kosteneffizient passiv abbildet und zusätzliche Renditequellen systematisch über wissenschaftlich dokumentierte Faktorprämien erschließt.

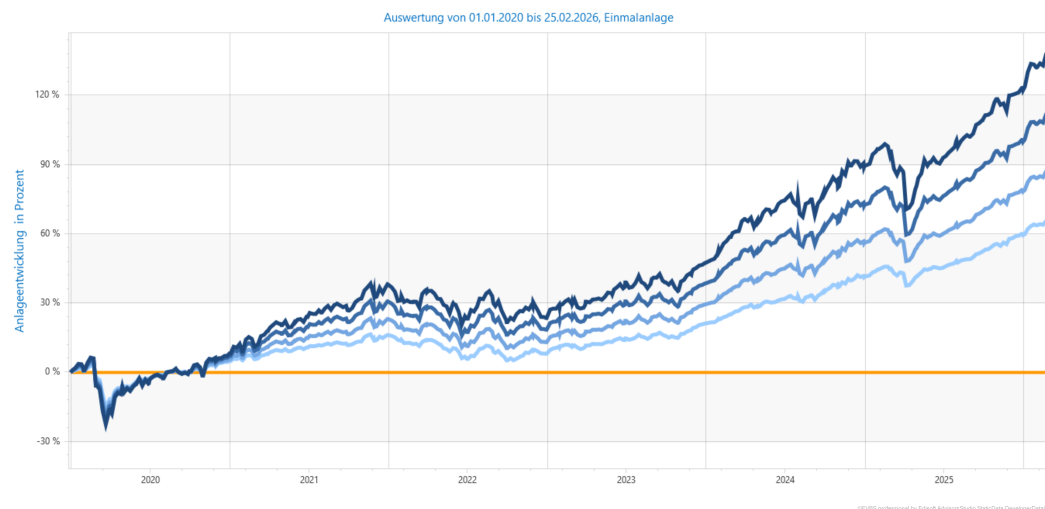
Der US-Markt fungiert als stabiler Core-Baustein, während Momentum-, Value-, Dividenden- und Small-Cap-Faktoren als gezielte Satellitenallokationen in strukturell weniger effizienten Marktsegmenten eingesetzt werden. Dadurch entsteht eine klar definierte Core-Satellite-Architektur mit disziplinierter Faktorintegration.

Ergänzt wird der Aktienanteil durch global diversifizierte Unternehmensanleihen anstelle von Staatsanleihen sowie eine strategische Goldquote. Diese Kombination dient der Stabilisierung des Portfolios und der Förderung einer langfristigen realen Vermögensentwicklung über vollständige Marktzyklen hinweg.

Die Strategie richtet sich an langfristig orientierte Investoren, die eine transparente, regelgebundene Vermögensallokation prognosegetriebenen oder taktischen Anlageansätzen vorziehen.

Monetalis® Global Factor ist in vier Risikoprofil-Varianten mit 30 %, 50 %, 70 % und 90 % Aktienanteil verfügbar und ermöglicht damit eine differenzierte Allokation von defensiv bis offensiv entsprechend dem individuellen Anlegerprofil.

Historische Wertentwicklung in % (seit 01.01.2020)



Monetalis Global Factor	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
30+ Defensiv	4,90 %	10,81 %	-7,00 %	12,11 %	16,76 %	12,74 %	2,66 %
50+ Ausgewogen	5,78 %	16,44 %	-8,19 %	14,51 %	20,68 %	14,19 %	3,25 %
70+ Dynamisch	7,13 %	22,06 %	-9,38 %	16,91 %	24,59 %	15,87 %	3,84 %
90+ Offensiv	8,20 %	27,69 %	-10,56 %	19,31 %	28,51 %	17,38 %	4,42 %
Monetalis Global Factor	1 Jahr kumulativ	3 Jahre p.a.	seit Auflage p.a.	Volatilität	Sharpe Ratio	Maximum Drawdown	Längste Verlustphase
30+ Defensiv	13,21 %	13,72 %	8,44 %	7,26 %	+0,97	-19,09 %	665 Tage
50+ Ausgewogen	14,70 %	16,27 %	10,55 %	8,81 %	+1,04	-22,82 %	616 Tage
70+ Dynamisch	16,43 %	18,88 %	12,75 %	10,52 %	+1,08	-26,45 %	616 Tage
90+ Offensiv	18,00 %	21,43 %	14,84 %	12,31 %	+1,10	-30,00 %	616 Tage

Monetalis® Global Factor

Anlagephilosophie

Die Monetalis® Global Factor-Strategie verfolgt einen evidenzbasierten Multi-Faktor-Ansatz mit dem Ziel, langfristig eine robuste und überlegene Rendite-Risiko-Struktur gegenüber klassischen, rein marktkapitalisierten Weltportfolios zu erreichen. Grundlage ist die systematische Integration empirisch belegter Renditefaktoren unter gleichzeitiger Berücksichtigung makroökonomischer Stabilitätsprinzipien.

Anlageentscheidungen beruhen nicht auf kurzfristigen Marktprognosen, diskretionären Einschätzungen oder narrativen Trends, sondern auf wissenschaftlich fundierten Erkenntnissen der Kapitalmarktforschung. Der evidenzbasierte Ansatz geht davon aus, dass Kapitalmärkte weitgehend effizient sind, identifiziert jedoch zugleich strukturelle Risikoprämien und persistent beobachtbare Marktanomalien, die sich über lange Zeiträume hinweg nutzen lassen.

Ziel der Strategie ist nicht die Vorhersage kurzfristiger Marktentwicklungen, sondern die disziplinierte und konsistente Nutzung wissenschaftlich dokumentierter Renditetreiber über vollständige Marktzyklen hinweg.

Damit positioniert sich Monetalis Global Factor bewusst als regelgebundene, transparent strukturierte und theoretisch fundierte Investmentlösung – jenseits prognosegetriebener oder opportunistischer Allokationsansätze.

Grundphilosophie und ökonomischer Rahmen

Die Strategie orientiert sich an den Prinzipien der Österreichischen Schule der Nationalökonomie (Austrian Economics). Im Zentrum stehen Kapitalerhalt, reale Vermögenssicherung und die Vermeidung struktureller Fehlanreize staatlicher Verschuldungssysteme.

Aus diesem Grund werden Staatsanleihen bewusst nicht eingesetzt. Stattdessen erfolgt die Stabilisierung des Portfolios über eine strategische Goldquote von 10 Prozent als realer Wertspeicher und systemischer Absicherungsbaustein sowie ein kreditmarktbasiertes Rentensegment. Damit wird Zinsrisiko mit unternehmerischer Kreditprämie kombiniert, ohne direkte Abhängigkeit von staatlicher Bonität einzugehen.

Die strategische Asset-Allokation orientiert sich grundsätzlich an der globalen Marktkapitalisierung der Aktienmärkte. Ziel ist es, die langfristige Wertentwicklung der weltweiten Aktienmärkte breit diversifiziert abzubilden und gleichzeitig systematische Renditetreiber effizient zu nutzen.

Die regionale Allokation erfolgt regelbasiert über börsengehandelte Indexfonds (ETFs), die die wesentlichen entwickelten und aufstrebenden Aktienmärkte repräsentieren. Insgesamt ist das Portfolio in mehr als 800 Unternehmen weltweit investiert, wodurch eine breite Diversifikation über Länder, Branchen und Marktsegmente erreicht wird.

Core-Investment: US-Aktienmarkt

Im US-Aktiensegment erfolgt die Abbildung bewusst über einen breit diversifizierten, marktgewichteten Large-Cap-Index in Form eines S&P-500-ETFs. Der Index repräsentiert die führenden börsennotierten Unternehmen der Vereinigten Staaten und deckt einen Großteil der gesamten US-Marktkapitalisierung ab.

Aus faktortheoretischer Perspektive vereint der S&P-500 wachstumsorientierte sowie substanzstarke Unternehmen innerhalb eines marktgewichteten Blend-Ansatzes. Dadurch entsteht automatisch eine dynamische Stilgewichtung: Wachstumsunternehmen gewinnen in Innovations- und Expansionsphasen an Bedeutung, während etablierte, cashflowstarke Unternehmen in defensiveren Marktphasen stärker zum Tragen kommen.

Die Strategie verzichtet bewusst auf eine künstliche Aufspaltung des US-Marktes in separate Stilindizes. Stattdessen wird die langfristig bewährte Markteffizienz eines breit diversifizierten Kernindex genutzt. Ziel ist eine stabile, kosteneffiziente und wissenschaftlich robuste Abbildung des wichtigsten globalen Aktienmarktes als strategisches Portfoliofundament.

Zusätzliche Faktorprämien werden gezielt außerhalb dieses Kernsegments implementiert, wodurch eine klare Trennung zwischen markteffizientem Core und faktororientierten Satelliten entsteht.

Satelliten-Investment: Faktorbasierte regionale Ergänzungen

Während die geografische Gewichtung insgesamt dem Prinzip der Marktkapitalisierung folgt, wird innerhalb einzelner Regionen zusätzlich ein faktorbasierter Ansatz implementiert. Ziel ist es, wissenschaftlich gut dokumentierte Risikoprämien („Faktoren“) systematisch zu erschließen, ohne die grundlegende Marktdiversifikation aufzugeben.

Konkret werden folgende Faktorstrategien umgesetzt:

Europa:

Momentum-Ansatz zur Nutzung persistenter Preistrends und relativer Stärke innerhalb entwickelter Märkte.

Emerging Markets:

Value-Ansatz mit Fokus auf fundamental günstig bewertete Unternehmen, um langfristige Bewertungsanpassungen zu vereinnahmen.

Japan:

Dividendenorientierter Ansatz mit Schwerpunkt auf Unternehmen mit stabilen Ausschüttungsprofilen und disziplinierter Kapitalallokation.

Global Small Caps:

Aufgrund der historisch erheblich besseren Rendite-Risiko-Struktur und der regelmäßigen Outperformance wird dieser Faktor aktiv gesteuert, um die strukturellen Vorteile kleiner Unternehmen gezielt zu nutzen.

Monetalis® Global Factor

Anlagephilosophie

Fixed-Income-Strategie und Goldallokation

Gemäß den Grundsätzen der Österreichischen Schule der Nationalökonomie (Austrian Economics) wird auf Staatsanleihen verzichtet, um Zinsrisiken und politisch induzierte Kreditrisiken zu vermeiden. Der traditionelle Anleiheanteil wird stattdessen gleichgewichtet über zwei regelbasierte ETFs umgesetzt:

- global diversifizierte Investment-Grade-Unternehmensanleihen zur Stabilisierung des Portfolios,
- sowie globale High-Yield-Unternehmensanleihen zur Ergänzung der Renditekomponente im Fixed-Income-Segment.

Ergänzend wird dauerhaft ein strategischer Anteil von 10 Prozent in physischem Gold gehalten. Gold dient als inflationsresistenter Wertspeicher sowie als Absicherung gegenüber systemischen Markt- und Währungsrisiken.

Gesamtstrategie

Durch diese Kombination entsteht ein Portfolio, das:

- die globale Kapitalmarktstruktur abbildet,
- den US-Aktienmarkt über einen breit diversifizierten marktgewichteten Kernindex repräsentiert,
- zusätzliche Renditequellen über regelbasierte Faktorprämien integriert („Smart Beta“),
- den Small-Cap-Faktor aktiv zur Nutzung historischer Rendite- und Risikovorteile einsetzt,
- das festverzinsliche Segment über Unternehmensanleihen strukturiert,
- und Gold als strategische Stabilitätskomponente einbindet.

Die Umsetzung erfolgt überwiegend indexbasiert und transparent. Faktor- und Stilallokationen unterliegen naturgemäß zyklischen Schwankungen und können über längere Zeiträume hinter dem Gesamtmarkt zurückbleiben. Die regelbasierte Struktur stellt sicher, dass diese Phasen diszipliniert durchlaufen werden, um langfristige Rendite- und Diversifikationseffekte systematisch zu vereinnahmen.

Warum Monetalis® Global Factor?

Die Monetalis Global Factor-Strategie entstand aus der Beobachtung, dass viele moderne Anlageportfolios trotz zunehmender Komplexität strukturell dieselben Schwächen aufweisen: starke Benchmark-Abhängigkeit, implizite Stilrisiken, hohe Konzentrationen in einzelnen Marktsegmenten sowie eine zunehmende Abhängigkeit von staatlich beeinflussten Anleihemärkten.

Klassische Weltportfolios folgen häufig passiv der Marktkapitalisierung, ohne zu hinterfragen, welche ökonomischen Annahmen dahinterstehen. Gleichzeitig versuchen aktive Manager, durch kurzfristige Marktprognosen Mehrwert zu schaffen – ein Ansatz, der empirisch nur selten dauerhaft erfolgreich ist.

Die Monetalis® Global Factor-Strategie verfolgt bewusst einen dritten Weg.

Die Strategie kombiniert die Effizienz breit diversifizierter Kapitalmärkte mit klar definierten ökonomischen Überzeugungen und wissenschaftlich belegten Renditefaktoren. Anstelle kurzfristiger Prognosen steht eine robuste Portfolioarchitektur im Mittelpunkt, die langfristige Risikoprämien systematisch erschließt.

Der US-Aktienmarkt bildet als effizientester Kapitalmarkt der Welt den stabilen Kern des Portfolios, während gezielte Faktorallokationen in weniger effizienten Marktsegmenten zusätzliche Renditetreiber eröffnen. Besonders im Small-Cap-Bereich werden strukturelle Ineffizienzen aktiv genutzt, wo Informationsunterschiede und geringere Marktliquidität langfristig Alpha-Potenzial ermöglichen.

Gleichzeitig reflektiert die Strategie ein klares makroökonomisches Weltbild: Reale Vermögenssicherung hat Vorrang vor nominaler Stabilität. Der bewusste Verzicht auf Staatsanleihen sowie die strategische Goldallokation dienen der Reduktion systemischer Risiken, die aus Verschuldungszyklen und geldpolitischen Eingriffen entstehen können.

Monetalis Global Factor positioniert sich damit zwischen rein passivem Investieren und klassischem aktivem Management:

- passiv in der Marktabbildung dort, wo Märkte hoch effizient sind,
- aktiv und faktororientiert dort, wo strukturelle Renditeprämien existieren,
- regelbasiert statt prognosegetrieben,
- langfristig ausgerichtet statt taktisch opportunistisch.

Das Ergebnis ist kein kurzfristig optimiertes Portfolio, sondern eine konsistente, nachvollziehbare und institutionell skalierbare Anlagestrategie für Investoren, die reale Vermögensentwicklung über vollständige Marktzyklen hinweg anstreben.

Monetalis® Global Factor

Anlagephilosophie

Für wen ist die Strategie geeignet?

Die Monetalis® Global Factor-Strategie richtet sich an langfristig orientierte Investoren mit strukturierter Vermögensplanung, die eine evidenzbasierte und regelgebundene Weltmarktallokation für Ihren systematischen Vermögensaufbau bevorzugen. Je nach Risikotragfähigkeit, Anlageziel und Anlagehorizont steht die Strategie in differenzierten Risikoprofil-Varianten zur Verfügung.

Risikoklasse 2 – Defensiv

Monetalis® Global Factor | 30+ Defensiv (GSRI 2,8)

Geeignet für sicherheitsorientierte Anleger mit begrenzter Schwankungstoleranz und Fokus auf Kapitalerhalt bei moderater Partizipation an globalen Aktienmärkten. Ziel ist eine stabilitätsorientierte Vermögensentwicklung mit kontrollierter Volatilität und einem Mindestanlagehorizont von 3 bis 5 Jahren.

Risikoklasse 3 – Ausgewogen

Monetalis® Global Factor | 50+ Ausgewogen (GSRI 3,2)

Geeignet für Anleger mit mittlerer Risikobereitschaft, die Wachstumspotenzial und Stabilität ausgewogen kombinieren möchten. Ziel ist eine strukturierte Partizipation an globalen Renditequellen bei gleichzeitig moderatem Risikoprofil und einem Mindestanlagehorizont von 5 Jahren.

Risikoklasse 4 – Dynamisch

Monetalis® Global Factor | 70+ Dynamisch (GSRI 3,6)

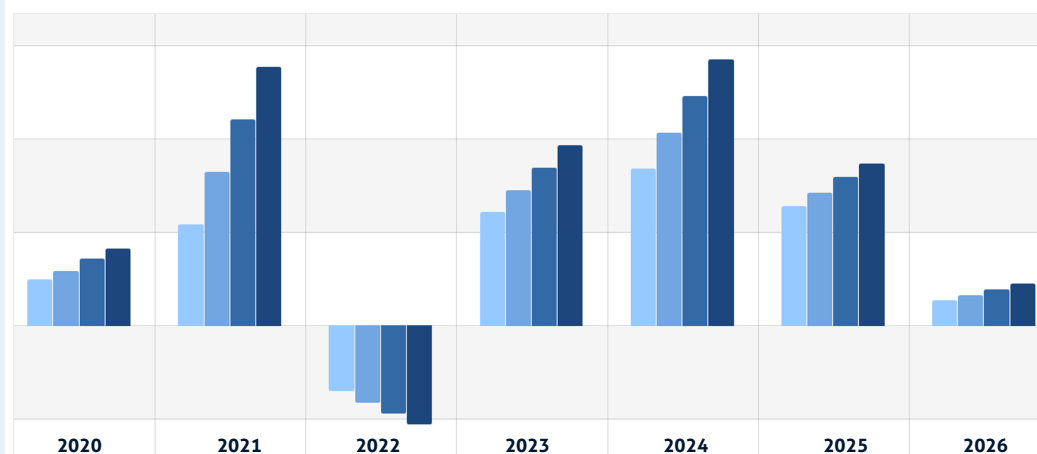
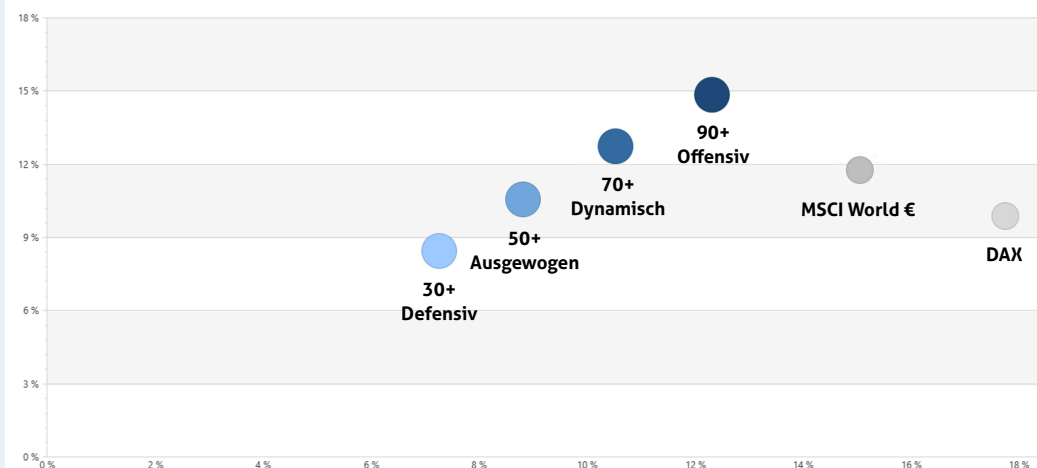
Geeignet für renditeorientierte Investoren mit hoher Schwankungstoleranz und langfristigem Anlagehorizont. Ziel ist maximale globale Marktpartizipation unter Nutzung systematischer Faktorprämien und einem Mindestanlagehorizont von 7 Jahren.

Risikoklasse 5 – Offensiv

Monetalis® Global Factor | 90+ Offensiv (GSRI 4,0)

Geeignet für sehr renditeorientierte Anleger mit sehr hoher Risikobereitschaft und ausgeprägter Verlusttragfähigkeit. Die Strategie ermöglicht maximale globale Marktpartizipation unter konsequenter Nutzung systematischer Faktorprämien und kann kurzfristig erhebliche Wertschwankungen aufweisen. Mindestanlagehorizont 7 bis 10 Jahre.

Die finale Geeignetheitsprüfung erfolgt im Rahmen der individuellen Anlageberatung unter Berücksichtigung von Kenntnissen und Erfahrungen, finanzieller Situation, Anlagezielen sowie Risikotoleranz des Anlegers.



Monetalis® Global Factor

Anlagephilosophie

Warum jetzt investieren?

Die Kapitalmärkte befinden sich in einer strukturellen Übergangsphase. Über Jahrzehnte profitierten Anleger von fallenden Zinsen, steigenden Bewertungen und einer starken Dominanz klassischer 60/40-Portfolios aus Aktien und Staatsanleihen. Dieses Umfeld hat sich grundlegend verändert.

Staatsanleihen erfüllen ihre historische Rolle als stabilisierender Portfolioanker nur noch eingeschränkt, während gleichzeitig die Konzentration in globalen Aktienindizes deutlich zugenommen hat. Wenige Mega-Cap-Unternehmen bestimmen einen immer größeren Teil der Indexentwicklung, wodurch implizite Klumpenrisiken entstehen, die vielen Investoren nicht bewusst sind.

Gleichzeitig zeigt die Kapitalmarktforschung seit Jahren, dass langfristige Rendite nicht allein aus Marktexposure entsteht, sondern aus systematischen Risikoprämien wie Value, Momentum oder Small Caps - Faktoren, die in klassischen Benchmark-Portfolios nur zufällig oder verwässert enthalten sind.

Genau hier setzt die Monetalis Global Factor-Strategie an.

Die Strategie kombiniert einen stabilen, markteffizienten Kern mit gezielten Faktorallokationen dort, wo strukturelle Ineffizienzen bestehen. Ergänzt durch Unternehmensanleihen statt Staatsanleihen sowie eine strategische Goldallokation entsteht ein Portfolio, das nicht auf ein bestimmtes Marktregime angewiesen ist.

Monetalis Global Factor ist damit eine Antwort auf ein neues Kapitalmarktumfeld:

weg von zinssensitiven Standardportfolios - hin zu robust konstruierten, realwertorientierten Allokationen, die über unterschiedliche Marktzyklen hinweg funktionieren sollen.

Was die Strategie bewusst nicht tut?

Die Monetalis® Global Factor Strategie folgt einem klar definierten, regelbasierten Ansatz. Ebenso wichtig wie die Investitionsprinzipien ist daher die bewusste Abgrenzung von Strategien und Praktiken, die langfristig häufig zu inkonsistenten Ergebnissen führen.

Die Strategie verfolgt ausdrücklich nicht:

Kein taktisches Market-Timing

Es werden keine kurzfristigen makroökonomischen Prognosen oder Markterwartungen zur Steuerung der Aktienquote genutzt. Strategische Allokationsentscheidungen folgen festen Regeln statt kurzfristiger Einschätzungen.

Keine benchmarkgetriebene Portfolioanpassung

Das Portfolio wird nicht opportunistisch an kurzfristige Indexentwicklungen angepasst. Abweichungen von klassischen Weltbenchmarks sind bewusstes Ergebnis der Strategiearchitektur.

Keine Konzentration auf einzelne Markttrends oder Themeninvestments

Es erfolgt keine Ausrichtung auf kurzfristige Modethemen, Sektorspekulationen oder narrative Markttrends.

Keine Abhängigkeit von Staatsanleihen als Stabilitätsanker

Die Strategie verzichtet bewusst auf staatliche Schuldinstrumente und deren zinspolitische Abhängigkeiten.

Kein diskretionäres Stock Picking im Large-Cap-Segment

In hoch effizienten Märkten wird bewusst auf kostspielige Einzeltitelselektion verzichtet und stattdessen markteffiziente Indexabbildung genutzt.

Keine kurzfristige Performanceoptimierung

Ziel ist nicht die Outperformance in einzelnen Marktphasen, sondern eine robuste Rendite-Risiko-Struktur über vollständige Marktzyklen hinweg.

Keine ESG-Strategie gemäß EU-Verordnung

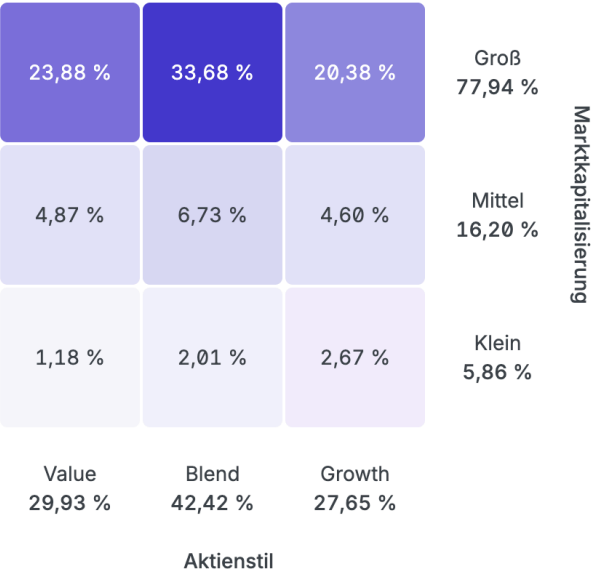
Es wird keine spezielle ESG-Strategie verfolgt. Die Umsetzung der EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 und der Verordnung (EU) 2020/852 ist kein Anlageziel und findet in der Strategie keine bewusste Berücksichtigung.

Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Aktien

Unternehmen nach Marktkapitalisierung und Aktienstil

Mega Caps	45,44 %
Large Caps	32,50 %
Mid Caps	16,20 %
Small Caps	4,30 %
Micro Caps	1,56 %



Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Aktien	
Top-Holdings	
Nvidia	7,97 %
Apple	6,58 %
Alphabet	6,07 %
Microsoft	5,49 %
Amazon	3,99 %
Broadcom	2,68 %
Meta	2,68 %
Taiwan Semiconductor	2,41 %
Tesla	2,07 %
Banco Santander	1,67 %
Siemens Energy	1,52 %
Rolls-Royce Holdings	1,52 %
Berkshire Hathaway	1,51 %

Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Aktien	
Regionen	
Nordamerika	59,91 %
Asien	19,10 %
Europa	18,74 %
Lateinamerika	1,36 %
Pazifik	0,43 %
Osteuropa	0,29 %
Afrika	0,18 %

Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Aktien

Ländergewichtung

USA	59,64 %
Japan	8,30 %
Großbritannien	4,40 %
Deutschland	3,18 %
Südkorea	2,97 %
China	2,82 %
Spanien	2,79 %
Taiwan	2,56 %
Frankreich	1,92 %
Niederlande	1,79 %
Italien	1,61 %
Schweiz	1,37 %
Brasilien	1,25 %

Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Aktien

Sektorgewichtung

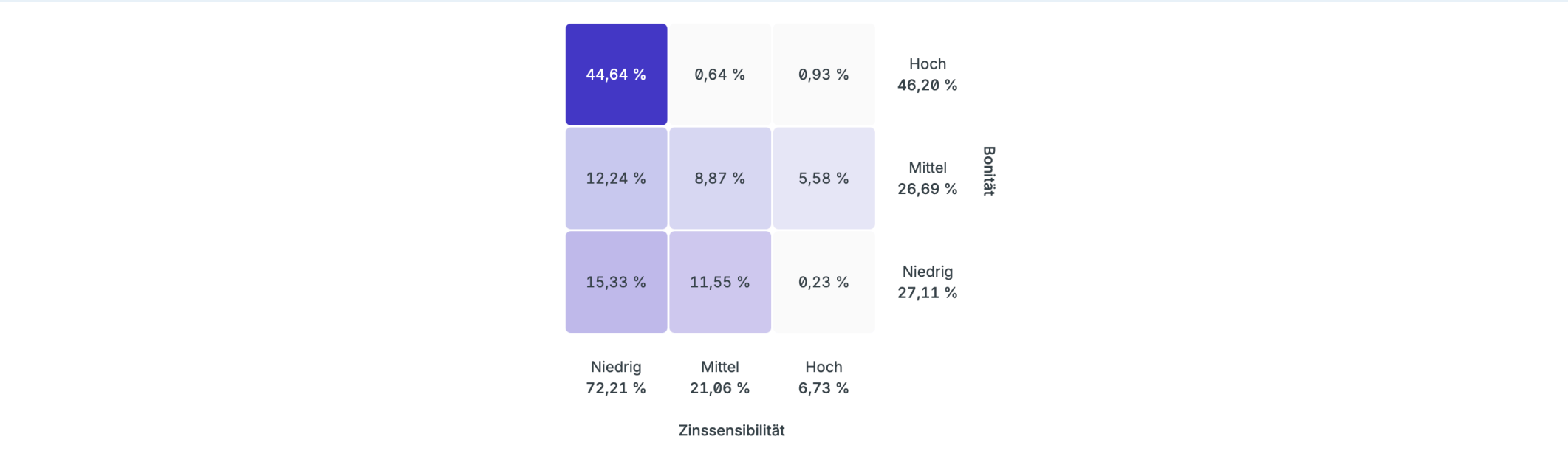
Technologie	25,42 %
Finanzen	18,27 %
Industrie	15,15 %
Zyklische Konsumgüter	9,88 %
Kommunikation	7,65 %
Gesundheitswesen	7,50 %
Basiskonsumgüter	4,33 %
Grundmaterialien	4,16 %
Energie	3,35 %
Versorger	2,64 %
Immobilien	1,65 %

Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Anleihen

Kennzahlen, Bonität und Zinssensibilität

Durchschnittliche Bonität	BBB
Durchschnittliche Duration	3,41 Jahre
Durchschnittlicher Kupon	3,27 %



Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Anleihen

Laufzeitenstruktur

1 bis 3 Jahre	24,61 %
3 bis 5 Jahre	34,78 %
5 bis 7 Jahre	24,30 %
7 bis 10 Jahre	10,03 %
10 bis 15 Jahre	3,79 %
15 bis 20 Jahre	1,11 %
20 bis 30 Jahre	1,00 %
Über 30 Jahre	0,39 %

Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Anleihen	
Regionen	
Europa	76,82 %
Nordamerika	16,87 %
Asien	3,00 %
Osteuropa	2,08 %
Pazifik	1,04 %
Afrika	0,09 %
Lateinamerika	0,09 %

Monetalis® Global Factor

Portfolioanalyse: Anleihen

Ländergewichtung

Frankreich	20,83 %
USA	16,38 %
Deutschland	11,93 %
Italien	10,36 %
Großbritannien	10,15 %
Niederlande	4,94 %
Spanien	4,91 %
Schweiz	2,76 %
Schweden	2,74 %
Japan	2,03 %

Monetalis® Global Factor

Fondsallokation		Monetalis Global Factor			
		30+ Defensiv	50+ Ausgewogen	70+ Dynamisch	90+ Offensiv
Aktien: Core					
Vanguard S&P 500 UCITS ETF	Aktien USA Large Caps	15,00 %	25,00 %	35,00 %	45,00 %
Aktien: Satelliten					
iShares Edge MSCI Europe Momentum ETF €	Aktien Europa Large Caps	6,00 %	10,00 %	14,00 %	18,00 %
iShares Edge MSCI EM Value Factor UCITS ETF	Aktien Emerging Markets Large Caps	3,75 %	6,25 %	8,75 %	11,25 %
WisdomTree Japan Equity UCITS ETF - EUR Hedged	Aktien Japan Large Caps	2,25 %	3,75 %	5,25 %	6,75 %
JHH Global Smaller Companies Fund	Aktien Global Small- und Mid Caps	3,00 %	5,00 %	7,00 %	9,00 %
Anleihen					
iShares € Corp Bond Interest Rate Hedged ESG SRI UCITS ETF	Unternehmensanleihen Investment Grade €	30,00 %	20,00 %	10,00 %	0,00 %
iShares € High Yield Corp Bond UCITS ETF	Unternehmensanleihen Hochzins €	30,00 %	20,00 %	10,00 %	0,00 %
Gold					
iShares Physical Gold ETC	Physische Goldbarren	10,00 %	10,00 %	10,00 %	10,00 %
Gewichtete TER		0,32 %	0,30 %	0,29 %	0,27 %

Monetalis® Global Factor

Vanguard S&P 500 UCITS ETF (Acc)

The Vanguard Group Inc. 100 Vanguard Boulevard, Malvern, Pennsylvania 19355-2331, USA	Anzahl Positionen gesamt: 500
---	-------------------------------

Der S&P 500 (Standard & Poor's 500) ist einer der bedeutendsten Aktienindizes der Welt. Er umfasst die Aktien von 500 der größten börsennotierten US-amerikanischen Unternehmen und gilt als das wichtigste Barometer für die allgemeine Verfassung des US-Aktienmarktes.

Im Gegensatz zum bekannten Dow Jones (der nur 30 Werte enthält und preisgewichtet ist), nutzt der S&P 500 die Marktkapitalisierung zur Gewichtung.

- **Bedeutung der Größe:** Unternehmen mit einem höheren Börsenwert haben einen größeren Einfluss auf die Indexbewegung.
- **Streubesitz (Free Float):** Es werden nur die Aktien berücksichtigt, die tatsächlich frei am Markt gehandelt werden können.
- **Repräsentativität:** Der Index deckt etwa 80 % der gesamten US-Marktkapitalisierung ab und bildet nahezu alle Wirtschaftssektoren ab (Technologie, Gesundheitswesen, Finanzen, Konsumgüter etc.).

Ein Unternehmen „rutscht“ nicht einfach so in den Index. Ein Gremium (Index Committee) entscheidet nach strengen Regeln. **Sitz:** Das Unternehmen muss seinen Hauptsitz in den USA haben. **Größe:** Es muss eine Marktkapitalisierung von mindestens 14,5 Mrd. USD (Stand 2025/26) aufweisen. **Liquidität:** Die Aktien müssen aktiv und in hohem Volumen gehandelt werden. **Profitabilität:** Das Unternehmen sollte in den letzten vier Quartalen insgesamt profitabel gewesen sein.

Top 10-Positionen

Nvidia	Alphabet B
Apple	Broadcom
Microsoft	Meta
Amazon	Tesla
Alphabet A	Berkshire Hathaway

Monetalis® Global Factor

iShares Edge MSCI Europe Momentum ETF

BlackRock Investment Management (UK) Ltd. 12 Throgmorton Avenue London, EC2N 2DL, United Kingdom	Anzahl Positionen gesamt: 123
--	-------------------------------

Der iShares Edge MSCI Europe Momentum Factor UCITS ETF ist ein spezialisierter Investmentfonds, der nicht einfach nur den breiten Markt abbildet, sondern auf eine faktorbasierte Komponente setzt: den Schwung (Momentum).

Das Momentum-Prinzip basiert auf der empirischen Beobachtung, dass Aktien, die in der jüngeren Vergangenheit (meist 6 bis 12 Monate) stark gestiegen sind, dazu neigen, diesen Trend kurzfristig fortzusetzen.

- **Selektion:** Der Index wählt aus dem breiten MSCI Europe die Unternehmen aus, die die höchste Kurssteigerung im Verhältnis zu ihrer Volatilität aufgewiesen haben.
- **Rebalancing:** Der Index wird zweimal jährlich (Mai und November) radikal angepasst. Gewinner werden übergewichtet, Verlierer konsequent aussortiert. Da der Fokus auf dem Trend liegt, ändert sich die Branchengewichtung oft deutlich stärker als bei einem klassischen Index.
- **Region:** Er investiert ausschließlich in Industrieländer in Europa (z. B. UK, Frankreich, Schweiz, Deutschland, Niederlande).
- **Sektoren:** Ist die Tech-Branche im Aufwind, dominiert sie den ETF. Dreht der Markt in Richtung defensiver Werte (wie Pharma oder Konsum), schichtet der Index bei der nächsten Anpassung dorthin um.

Top 10-Positionen

Banco Santander	Iberdrola
Rolls-Royce Holdings	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria
Siemens Energy	Safran
ASML Holding	Siemens
Rheinmetall	HSBC Holdings

Monetalis® Global Factor

iShares Edge MSCI EM Value Factor UCITS ETF

BlackRock Investment Management (UK) Ltd.
12 Throgmorton Avenue
London, EC2N 2DL, United Kingdom

Anzahl Positionen gesamt: 167

Der iShares Edge MSCI EM Value Factor UCITS ETF verfolgt eine klassische „Value-Strategie“ (Substanzwert-Strategie), jedoch angewendet auf die Schwellenländer (Emerging Markets). Die Grundidee lautet: Investiere in Unternehmen, die im Vergleich zu ihren Fundamentaldaten unterbewertet erscheinen – also „günstige“ Aktien mit viel Substanz. Anstatt einfach alle Unternehmen nach ihrer Größe zu kaufen (wie beim normalen MSCI Emerging Markets), filtert dieser Index das Universum nach drei mathematischen Kennzahlen.

- **Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV):** Wie viel zahlt man an der Börse für das tatsächliche Eigenkapital des Unternehmens? (Niedrig = gut).
- **Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV):** Wie teuer ist die Aktie im Verhältnis zum erwarteten Gewinn? (Niedrig = gut).
- **Unternehmenswert zu operativem Cashflow (EV/CFO):** Wie viel Cash generiert das Unternehmen im Verhältnis zu seinem Gesamtwert?

Da der Fokus auf „günstigen“ Unternehmen liegt, sieht das Portfolio völlig anders aus als bei einem Standard-Schwellenländer-ETF, in dem oft teure Tech-Giganten dominieren. Value-Indizes sind meist schwergewichtig in "alten" Industrien.

- **Finanzwesen:** Banken aus China, Brasilien oder Südafrika.
- **Rohstoffe & Energie:** Bergbauunternehmen und Ölproduzenten.
- **Industrie:** Klassische Maschinenbauer und Logistik.

Top 10-Positionen

Taiwan Semiconductor

China Construction Bank

SK Hynix

Emaar Properties

Hyundai Motor

Hon Hai Precision Industry

Samsung Electronics

Tencent Holdings

Vale ADR Representing One

Kia

Monetalis® Global Factor

WisdomTree Japan Equity UCITS ETF - EUR Hedged

WisdomTree UK Limited (London)
16 Dufour's Place
London W1F 7SP, United Kingdom

Anzahl Positionen gesamt: 512

Der WisdomTree Japan Equity UCITS ETF - EUR Hedged verfolgt eine deutlich komplexere Strategie als herkömmliche Japan-ETFs (wie etwa auf den Nikkei 225 oder MSCI Japan). Er kombiniert eine fundamentale Aktienausswahl mit einer Absicherung gegen Währungsschwankungen.

- **Fokus auf Exportstärke („Export-Tilt“):** Die wichtigste Besonderheit dieses ETFs ist die Auswahl der Unternehmen. Er investiert gezielt in japanische Firmen, die global agieren. Unternehmen werden nur aufgenommen, wenn sie weniger als 80 % ihres Umsatzes in Japan erzielen. Der ETF setzt auf die "Lokomotiven" der japanischen Wirtschaft – also Firmen, die von der Weltkonjunktur profitieren und oft von einem schwachen Yen begünstigt werden (da ihre Produkte im Ausland billiger werden).

Anstatt Unternehmen nach ihrem Börsenwert (Marktkapitalisierung) zu gewichten, nutzt WisdomTree einen Value-orientierten Ansatz.

- **Dividenden-Gewichtung:** Unternehmen, die in Summe mehr Dividenden ausschütten, erhalten ein höheres Gewicht im Index.
- **Risiko-Filter:** Bevor eine Aktie aufgenommen wird, durchläuft sie einen Filter für Qualität und Momentum (den sogenannten Composite Risk Score). Firmen mit schlechten Finanzwerten oder fallenden Kursen werden aussortiert.

Top-Ten-Positionen

Mitsubishi UFJ Financial Group

Nippon Telegraph & Telephone Corp

Toyota Motor Corp

Mitsubishi Corp

Sumitomo Mitsui Financial Group

Mitsui & Co Ltd

Mizuho Financial Group Inc

Takeda Pharmaceutical Co Ltd

Tokio Marine Holdings Inc

Tokyo Electron Ltd

Monetalis® Global Factor

JHH Global Smaller Companies Fund

Janus Henderson Investors
201 Bishopsgate
London EC2M 3AE, United Kingdom

Anzahl Positionen gesamt: 104

Der Janus Henderson Global Smaller Companies Fund verfolgt eine aktive Investmentstrategie, die darauf abzielt, durch die Auswahl weltweit gestreuter Small Caps (kleinerer Unternehmen) ein langfristiges Kapitalwachstum zu erzielen. Der Fonds investiert in Unternehmen mit einer geringen bis mittleren Marktkapitalisierung - typischerweise Unternehmen mit einem Börsenwert zwischen 500 Mio. USD und ca. 10 Mrd. USD. Der Vorteil: Kleinere Unternehmen werden von Analysten oft weniger beachtet. Dies bietet die Chance, "unentdeckte Perlen" zu finden, bevor sie zu globalen Giganten aufsteigen. Zudem wachsen kleinere Firmen in Expansionsphasen oft schneller als träge Großkonzerne. Das Management verfolgt einen Stock-Picking-Ansatz.

- **Qualität:** Gesucht werden Firmen mit starken Geschäftsmodellen, hohen Barrieren für Wettbewerber (Burggräben) und fähigem Management.
- **Bewertung:** Es wird darauf geachtet, nicht zu viel für das Wachstum zu bezahlen (ein "Growth at a Reasonable Price" Ansatz). Obwohl der Fonds global agiert, gibt es klare Schwerpunkte.
- **USA:** Machen meist den größten Teil aus (oft über 50 %), da der US-Markt für Small Caps der liquideste und dynamischste der Welt ist.
- **Europa & Japan:** Ergänzen das Portfolio, um von spezifischen regionalen Trends zu profitieren.
- **Sektoren:** Häufig sind Industrie, Informationstechnologie und Gesundheitswesen stark vertreten, da sich hier viele spezialisierte Nischenmarktführer befinden.

Top-Ten-Positionen

Comfort Systems USA

Collegium Pharmaceutical

Mueller Industries

DPM Metals

Bel Fuse

Sterling Infrastructure

Powell Industries

Frontdoor

Fabrinet

Banco Comercial Portugues

Monetalis® Global Factor

iShares € Corp Bond Interest Rate Hedged ESG SRI UCITS ETF

BlackRock Investment Management (UK) Ltd.
12 Throgmorton Avenue
London, EC2N 2DL, United Kingdom

Anzahl Positionen gesamt: 1992

Der iShares € Corp Bond Interest Rate Hedged ESG SRI UCITS ETF ist ein hochspezialisiertes Finanzinstrument. Er kombiniert drei komplexe Strategien in einem einzigen Produkt: Unternehmensanleihen, Nachhaltigkeitsfilter (ESG/SRI) und eine Zinsabsicherung (Interest Rate Hedge).

Der ETF investiert in festverzinsliche Wertpapiere von Unternehmen (Investment Grade), die in Euro denominiert sind. Das bedeutet, Sie leihen großen Firmen Geld und erhalten dafür Zinsen.

Im Gegensatz zu einem Standard-Index werden hier strenge ethische und ökologische Kriterien angewandt: ESG (Environmental, Social, Governance) und SRI (Socially Responsible Investing).

Der entscheidende Teil der Strategie ist jedoch die Zinsabsicherung (Interest Rate Hedge). Normalerweise fallen die Kurse von Anleihen, wenn die Marktzinsen steigen. Der "Hedge" versucht, dieses Risiko zu eliminieren: Der ETF geht gleichzeitig eine Short-Position in Staatsanleihen-Futures ein.

Der Effekt: Wenn die Zinsen steigen und die Kurse der Unternehmensanleihen im Portfolio fallen, gewinnen die Short-Positionen an Wert und gleichen den Verlust nahezu aus. Was übrig bleibt: Sie verdienen primär den Credit Spread – also den Risikoaufschlag, den Unternehmen gegenüber dem Staat zahlen müssen – sowie den Kupon der Anleihen, ohne dem vollen Zinsänderungsrisiko ausgesetzt zu sein.

Top-Ten-Positionen

Banque Fédérative du Credit Mutuel

Société Generale

BNP Paribas

Morgan Stanley

BPCE

Orange

Credit Agricole

Banco Santander

ING Groep

UBS Group

Monetalis® Global Factor

iShares € High Yield Corp Bond UCITS ETF

BlackRock Investment Management (UK) Ltd.
12 Throgmorton Avenue
London, EC2N 2DL, United Kingdom

Anzahl Positionen gesamt: 645

Der iShares € High Yield Corp Bond UCITS ETF ist einer der bekanntesten Fonds für Anleger, die im Rentenbereich (Anleihen) nach höheren Renditen suchen. Er konzentriert sich auf das sogenannte High-Yield-Segment, das umgangssprachlich oft als „Ramschanleihen“ (Junk Bonds) bezeichnet wird.

Die Strategie besteht darin, ausschließlich in Unternehmensanleihen zu investieren, die von Ratingagenturen (wie S&P, Moody's oder Fitch) schlechter als BBB- eingestuft werden.

Das Risiko: Diese Unternehmen haben eine geringere Kreditwürdigkeit. Es besteht ein höheres Risiko, dass sie ihre Zinsen nicht zahlen können oder zahlungsunfähig werden.

Die Belohnung: Um Anleger für dieses höhere Risiko zu entschädigen, müssen diese Firmen deutlich höhere Zinsen (Kupons) bieten als erstklassige Konzerne oder Staaten.

Der ETF investiert nur in Anleihen, die auf Euro lauten. Für Anleger aus dem Euroraum entfällt das Risiko von Wechselkursschwankungen (im Gegensatz zu USD-High-Yield-Fonds). Die Unternehmen stammen primär aus Europa (z.B. Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien), können aber auch außereuropäische Firmen sein, die Schulden in Euro begeben haben. Da das Risiko eines Zahlungsausfalls bei einer einzelnen High-Yield-Anleihe real ist, setzt der ETF auf Masse: Er hält in der Regel über 600 verschiedene Anleihen.

Top-Ten-Positionen

Fibercorp

Softbank Group

Schaeffler

ZF Europe Finance

Teva Pharmaceutical Finance Netherlands

Valeo

Iliad

Renault

Forvia

United Group

Monetalis® Global Factor

iShares Physical Gold ETC

BlackRock Investment Management (UK) Ltd.
12 Throgmorton Avenue
London, EC2N 2DL, United Kingdom

Anzahl Positionen gesamt:
251,71 Tonnen physisches Gold

Der iShares Physical Gold ETC ist eines der weltweit größten und am häufigsten genutzten Anlageinstrumente für Gold.

Da es in Deutschland (aufgrund der UCITS-Regulierung) keine ETFs geben darf, die nur einen einzigen Rohstoff enthalten, wird hier die Rechtsform des ETC (Exchange Traded Commodity) genutzt. Die Strategie basiert auf einer 100 % physischen Deckung. Das bedeutet: Für jeden Anteil, den Sie kaufen, wird eine entsprechende Menge Gold in Form von Barren in einem Tresor hinterlegt. Das Gold wird sicher in den Tresoren der Depotbank (JPMorgan Chase in London) gelagert. Es werden nur Barren akzeptiert, die dem „Good Delivery“-Standard der London Bullion Market Association entsprechen (Reinheit von mindestens 99,5 %).

Das Ziel des ETCs ist es, die täglichen Bewegungen des Gold-Kassapreises (Spot Price) so präzise wie möglich abzubilden. Da es sich um physisches Gold handelt, gibt es keine Rollverluste, wie sie bei Terminkontrakten (Futures) vorkommen könnten.

Obwohl ein ETC rechtlich gesehen eine Inhaberschuldverschreibung ist (also kein Sondervermögen wie ein ETF), minimiert iShares das Ausfallrisiko des Emittenten durch zwei Mechanismen:

1. Die Ansprüche der Anleger sind durch das physische Gold besichert und
2. ein unabhängiger Treuhänder (State Street) überwacht, dass das Gold tatsächlich vorhanden ist.

Monetalis® Global Factor

Monetalis® Global Factor vs. klassischer Weltaktienindex (z. B. MSCI World)

Anlegernutzen	Monetalis® Multi Factor	Klassischer Weltaktienindex (z. B. MSCI World)
Investmentansatz	Wissenschaftlich fundierte Multi-Faktor-Strategie mit systematischem Mehrwert.	Reine Abbildung der größten Unternehmen nach Börsenwert.
Renditequellen	Marktrendite plus zusätzliche Faktorprämien (Value, Size, Momentum, Quality).	Ausschließlich Marktrendite.
Zielsetzung	Optimiertes Rendite-/Risikoverhältnis durch strukturierte Portfolioarchitektur.	1:1 Teilnahme an der Entwicklung des Aktienmarktes.
Diversifikation	Breite Streuung über Regionen, Unternehmensgrößen und Faktoren.	Konzentration auf entwickelte Märkte und Mega-Caps.
Schwellenländer & Small Caps	Systematisch integriert – zusätzliche Wachstums- und Renditechancen.	Nicht enthalten.
Risikosteuerung	Regelbasiertes Rebalancing – antizyklisch und diszipliniert.	Prozyklisch durch Marktkapitalisierungslogik.
Bewertungsniveau	Gezielte Übergewichtung attraktiver bewerteter Marktsegmente.	Höchste Gewichtung der oft teureren Unternehmen.
Klumpenrisiken	Reduziert durch strukturierte Allokation.	Hohe Abhängigkeit von einzelnen Regionen und Technologiewerten.
Investmentphilosophie	Evidenzbasiert, regelgebunden, langfristig ausgerichtet.	Passives Folgen der aktuellen Marktstruktur.
Anlegernutzen	Höhere Ertragserwartung bei vergleichbarem Risiko durch mehrere unabhängige Renditetreiber.	Einfache Standardlösung.
	<i>„Die Monetalis® Global Factor-Strategie ist keine Alternative zum Weltaktienindex – sondern dessen wissenschaftlich fundierte Weiterentwicklung für Anleger mit dem Ziel des langfristigen Vermögensaufbaus.“</i>	

Monetalis® Global Factor

Warum private Altersvorsorge heute unverzichtbar ist

Die gesetzliche Rente allein wird für die meisten Menschen künftig nicht ausreichen, um den gewohnten Lebensstandard im Ruhestand zu sichern. Demografischer Wandel, steigende Lebenserwartung und strukturelle Belastungen der Umlagesysteme führen dazu, dass Eigenverantwortung in der Altersvorsorge unverzichtbar geworden ist. Wer seinen Ruhestand finanziell selbstbestimmt gestalten möchte, muss frühzeitig privates Kapital aufbauen.

Früh beginnen – der Zinseszineffekt wirkt exponentiell

Der wichtigste Erfolgsfaktor in der Altersvorsorge ist Zeit. Je früher mit dem Sparen begonnen wird, desto stärker wirkt der Zinseszineffekt: Erträge werden reinvestiert und erwirtschaften wiederum neue Erträge. Dieser exponentielle Mechanismus führt langfristig zu einer deutlich höheren Vermögensentwicklung – selbst bei moderaten Sparraten. Wer zehn oder zwanzig Jahre früher startet, kann mit erheblich geringerem Kapitaleinsatz ein vergleichbares oder sogar höheres Zielvermögen erreichen.

Warum die Monetalis® Global Factor-Strategie eine überzeugende Lösung ist

Die Monetalis® Global Factor-Strategie verbindet evidenzbasierte Kapitalmarktforschung mit einer klaren ökonomischen Philosophie und einer robusten strategischen Asset-Allokation. Ziel ist nicht kurzfristige Performance, sondern nachhaltiger realer Vermögensaufbau über vollständige Marktzyklen hinweg.

Vorteile gegenüber unspezifischen Investmentfonds

Viele Investmentfonds sind nicht speziell auf den Lebenszyklus der Altersvorsorge ausgerichtet. Sie verfolgen entweder rein wachstumsorientierte Strategien oder defensiv strukturierte Konzepte ohne integrierte Entnahmelogik.

Die Monetalis® Global Factor-Strategie hingegen berücksichtigt mit ihren vier Risikoprofil-Varianten sowohl die Anspar- als auch die Entnahmephase.

Er kombiniert:

- evidenzbasierte Faktorprämien
- eine klare Core-Satellite-Struktur
- Unternehmensanleihen statt Staatsanleihen
- sowie eine strategische Goldquote.

Damit entsteht ein strukturell robustes Portfolio, das gezielt auf reale Vermögenssicherung und nachhaltige Einkommensfähigkeit ausgerichtet ist.

Vorteile gegenüber „normalen“ fondsgebundenen Rentenversicherungen

Fondsgebundene Rentenversicherungen bieten zwar höhere Kapitalmarktpartizipation als klassische Policen, sind jedoch häufig mit mehrstufigen Kostenstrukturen belastet:

- Abschluss- und Vertriebskosten
- laufende Verwaltungskosten des Versicherers
- Kosten für Garantiebausteine (falls enthalten)
- sowie die Kosten der zugrunde liegenden Investmentfonds

Diese doppelte oder teilweise dreifache Kostenebene reduziert die langfristige Nettorendite erheblich.

Hinzu kommt, dass die Fondsauswahl in fondsgebundenen Policen oft eingeschränkt ist. Versicherer bieten in der Regel eine vorselektierte Fondspalette an, die nicht immer evidenzbasierten oder kosteneffizienten Kriterien folgt. Strategische Anpassungen sind häufig begrenzt oder mit zusätzlichen Gebühren verbunden.

Die Monetalis® Global Factor-Strategie hingegen bündelt die Kapitalanlage in einer transparenten, Depotstruktur. Die Auswahl der Bausteine folgt klar definierten Investmentprinzipien und einer systematischen Core-Satellite-Architektur. Es existieren keine zusätzlichen Versicherungsmäntel, keine Abschlussprovisionen und keine verdeckten Garantiekosten.

Zudem bleibt das Vermögen jederzeit flexibel verfügbar, vererbbar und individuell steuerbar.

Monetalis® Global Factor

Warum private Altersvorsorge heute unverzichtbar ist

Vorteile gegenüber einer klassischen privaten Rentenversicherung

Private Rentenversicherungen sind häufig mit komplexen Kostenstrukturen belastet. Abschlusskosten, laufende Verwaltungskosten, Kapitalanlagekosten sowie Risikokosten reduzieren langfristig die Nettorendite erheblich. Gerade in der frühen Phase wirken diese Kosten aufgrund der langen Laufzeit besonders renditeschädlich.

Die Monetalis® Global Factor-Strategie hingegen ist transparent strukturiert, verzichtet auf provisionsgetriebene Abschlusskosten und investiert kosteneffizient über ETFs und ausgewählte Fondsbausteine. Das Kapital bleibt jederzeit verfügbar, flexibel anpassbar und ohne starre Vertragsbindungen. Während Versicherungsprodukte häufig mit Garantien werben, erkaufte man sich diese Sicherheit meist mit erheblichen Renditeeinbußen.

Neben der Kostenstruktur ist auch die Kapitalanlage selbst ein entscheidender Faktor. Klassische Rentenversicherungen unterliegen gesetzlichen Vorgaben zur Anlage im sogenannten Deckungsstock. Dieser ist stark reguliert und historisch von sicherheitsorientierten, festverzinslichen Anlagen geprägt. Die Garantieverzinsung (Höchstrechnungszins) begrenzt zusätzlich die Renditepotenziale, da ein erheblicher Teil des Kapitals zur Absicherung der Garantiezusagen konservativ investiert werden muss.

In einem Umfeld dauerhaft niedriger Realzinsen kann dies zu strukturell geringeren Ertragserwartungen führen. Die Monetalis® Global Factor-Strategie hingegen investiert flexibel und kapitalmarktorientiert in globale Aktien- und Unternehmensanleihemärkte sowie in reale Absicherungsbausteine wie Gold. Dadurch partizipiert das Kapital unmittelbar an den langfristigen Wachstums- und Faktorprämien der Kapitalmärkte. Ziel ist eine robuste reale Vermögensentwicklung über vollständige Marktzyklen hinweg – ohne durch starre Garantieanforderungen in der Allokation eingeschränkt zu sein.

Während klassische Rentenversicherungen Sicherheit primär über Garantien definieren, verfolgt die Monetalis® Global Factor-Strategie einen risikobewussten, diversifizierten Ansatz, der Rendite und Stabilität strukturell austariert. Die Performance entsteht nicht aus bilanzieller Verzinsung, sondern aus marktbasierendem, evidenzgestütztem Investieren.

Vorteile gegenüber der Basisrente (Rürup-Rente)

Die Basisrente bietet steuerliche Abzugsmöglichkeiten in der Ansparphase, ist jedoch in der Auszahlungsphase unflexibel. Das Kapital ist nicht frei verfügbar, es besteht keine Kapitalauszahlungsoption, und das Produkt ist in der Regel nicht oder nur eingeschränkt vererbbar.

Die Monetalis® Global Factor-Strategie hingegen:

- ermöglicht flexible Einmalanlagen und Sparpläne
- bietet börsentägliche Verfügbarkeit
- erlaubt individuell gestaltbare Entnahmepläne
- und ist vollständig vererbbar.

Gerade für Anleger, die Wert auf Flexibilität, Transparenz und Eigenverantwortung legen, stellt dies einen erheblichen Vorteil dar.

Fazit

Private Altersvorsorge ist kein optionaler Baustein mehr, sondern eine zentrale strategische Lebensentscheidung. Wer früh beginnt, nutzt die Kraft des Zinseszinsseffekts und verschafft sich finanziellen Handlungsspielraum im Ruhestand.

Die Monetalis® Global Factor-Strategie bietet hierfür eine durchdachte, regelbasierte und kosteneffiziente Lösung – mit hoher Flexibilität, klarer Investmentphilosophie und einer Struktur, die Vermögensaufbau und nachhaltige Einkommensgenerierung intelligent miteinander verbindet.

Monetalis® Global Factor

Vermögensaufbau mit maximaler Flexibilität

Die Monetalis® Global Factor-Strategie bietet über den gesamten finanziellen Lebenszyklus hinweg ein hohes Maß an Flexibilität und Anpassungsfähigkeit. In der Ansparphase ermöglichen Sparpläne einen systematischen und disziplinierten Vermögensaufbau. Die Beitragshöhe kann jederzeit erhöht, reduziert oder an veränderte Einkommenssituationen angepasst werden. Auch eine vorübergehende Aussetzung des Sparplans ist unkompliziert möglich.

Zusätzlich lassen sich Einmalanlagen flexibel integrieren, beispielsweise bei Bonuszahlungen, Abfindungen oder frei werdenden Festgeldern. Dadurch kann zusätzliches Kapital gezielt und ohne langfristige Bindung investiert werden. Die Monetalis® Global Factor-Strategie bietet dabei eine hohe Transparenz und börsentägliche Bewertung des Vermögens.

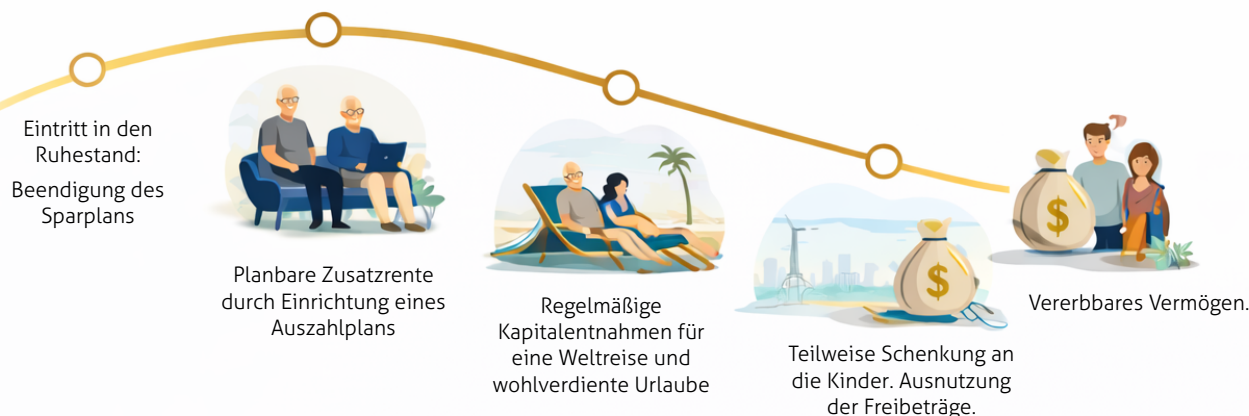
In der Entnahmephase können individuelle Auszahlpläne eingerichtet werden, die regelmäßige Zusatzeinkünfte generieren. Die Höhe der Entnahmen lässt sich flexibel an persönliche Bedürfnisse anpassen. Teilverkäufe sind möglich, wodurch jederzeit Liquidität zur Verfügung steht. Gleichzeitig bleibt das restliche Kapital weiterhin investiert und kann an möglichen Marktchancen partizipieren.

Damit verbindet die Monetalis® Global Factor-Strategie strukturierten Vermögensaufbau, flexible Kapitalverwendung und nachhaltige Einkommensgestaltung in einem integrierten Konzept.

Ansparphase



Entnahmephase



Investment Committee Statement

Präambel

Das Investment Committee der **Monetalis® Global Factor-Strategie** bekennt sich zu einer langfristig ausgerichteten, regelbasierten und wissenschaftlich fundierten Anlagestrategie. Ziel ist es, über vollständige Marktzyklen hinweg eine robuste Rendite-Risiko-Struktur zu erzielen, ohne auf kurzfristige Prognosen oder taktisches Market-Timing angewiesen zu sein. Unsere Verantwortung besteht darin, Kapital nicht nur nominal, sondern real zu erhalten und weiterzuentwickeln.

1. Grundüberzeugungen

Kapitalmärkte sind weitgehend effizient – aber nicht vollkommen:

In hoch liquiden Large-Cap-Segmenten werden Marktpreise überwiegend effizient gebildet. Hier setzen wir bewusst auf kosteneffiziente, marktgewichtete Indexlösungen.

Rendite entsteht aus systematischen Risikoprämien:

Empirisch belegte Faktoren wie Value, Momentum, Quality und Size liefern langfristig erklärbare Mehrerträge. Diese Prämien werden strukturiert und diszipliniert genutzt.

Diversifikation ist struktureller Risikoschutz:

Regionale, stilistische und faktorielle Diversifikation ist kein Marketinginstrument, sondern Kernbestandteil des Risikomanagements.

Prognosen sind kein belastbares Fundament für strategische Allokation:

Makroökonomische Vorhersagen, kurzfristige Marktmeinungen oder politische Einschätzungen fließen nicht diskretionär in Allokationsentscheidungen ein.

2. Investmentprozess

Der Investmentprozess der Monetalis Global Factor-Strategie basiert auf drei Ebenen:

1. **Strategische Asset-Allokation**
Globale Marktkapitalisierungsorientierung mit klar definierter Gewichtungsllogik.
2. **Faktorbasierte Satellitenbausteine**
Systematische Integration wissenschaftlich belegter Faktorprämien in ausgewählten Marktsegmenten.
3. **Risikokontrolle und Rebalancing**
Regelmäßige Überprüfung der Allokationsstruktur und disziplinierte Wiederherstellung strategischer Zielgewichte.

Alle Entscheidungen folgen dokumentierten Regeln. Diskretionäre Einzelentscheidungen sind bewusst ausgeschlossen.

3. Rolle von Stabilitätskomponenten

Die Monetalis Global Factor-Strategie integriert eine strategische Goldquote als realen Diversifikationsbaustein sowie global diversifizierte Unternehmensanleihen zur Stabilisierung der Portfoliostruktur. Die Allokation erfolgt nicht opportunistisch, sondern strukturell und langfristig.

4. Governance und Disziplin

Das Investment Committee verpflichtet sich zu:

- Transparenz in der Entscheidungsarchitektur
- Regelgebundener Umsetzung ohne emotionale Eingriffe
- Dokumentierter Nachvollziehbarkeit aller strukturellen Anpassungen
- Langfristiger Orientierung statt kurzfristiger Performancedrucksteuerung

Temporäre Underperformance einzelner Faktoren oder Marktsegmente wird als inhärenter Bestandteil einer systematischen Strategie akzeptiert.

5. Zielsetzung

Die **Monetalis® Global Factor-Strategie** ist darauf ausgerichtet,

- globale Kapitalmarktpremien effizient zu nutzen,
- zusätzliche Renditequellen über Faktorstrategien zu erschließen,
- strukturelle Robustheit über unterschiedliche Marktregime hinweg zu gewährleisten.

Nicht das Erreichen kurzfristiger Benchmark-Vergleiche steht im Mittelpunkt, sondern die konsistente Umsetzung einer klar definierten Investmentarchitektur.

„Systematik vor Prognose.

Struktur vor Opportunismus.

Langfristige Robustheit vor kurzfristiger Optimierung.“

Monetalis® Global Factor

Über die Monetalis GmbH

Die Monetalis GmbH wurde im Jahr 2003 gegründet und ist ein inhabergeführtes Beratungsunternehmen, das sich auf die individuelle Ruhestandsplanung, den systematischen Vermögensaufbau sowie die langfristige Begleitung von Privatpersonen und Unternehmerfamilien spezialisiert hat.

Als **CERTIFIED FINANCIAL PLANNER®-Professional** stehen wir für ein generationenübergreifendes und international ausgerichtetes Vermögensmanagement, das weit über die klassische Finanz- und Anlageberatung hinausgeht. Unser Ansatz verbindet strategische Vermögensstrukturierung mit persönlicher, lebensphasenorientierter Beratung.

Unternehmen begleiten wir konzeptionell bei der Steuerung ihres mittelfristigen Liquiditätsmanagements sowie bei der Gestaltung effizienter Lösungen in der betrieblichen Altersversorgung.

Als Honorar-Finanzanlageberater sind wir vollständig unabhängig und frei von Produkt- und Provisionsinteressen. Unsere ökonomische Denkweise ist geprägt von den Prinzipien der Österreichischen Schule der Nationalökonomie (Austrian Economics) – mit einem klaren Fokus auf langfristige Stabilität, unternehmerisches Denken und reale Vermögensmehrung.

Breite fachliche Expertise, analytische Tiefe und ein hoher persönlicher Qualitätsanspruch bilden die Grundlage unseres Handelns. Maßstab unserer Beratung ist stets die Perspektive unserer Mandanten – wir empfehlen ausschließlich Strategien, die wir für uns selbst als sinnvoll erachten.

Investment-DNA

Langfristigkeit vor Prognose

Unsere Anlagestrategie basiert auf der Überzeugung, dass nachhaltiger Anlageerfolg nicht aus kurzfristigen Marktprognosen entsteht, sondern aus einer konsistenten Portfolioarchitektur. Entscheidungen folgen Regeln, nicht Stimmungen oder Marktmeinungen.

Markteffizienz dort akzeptieren, wo sie existiert

In hoch entwickelten und liquiden Kapitalmärkten wird bewusst auf kostspielige aktive Eingriffe verzichtet. Breite, marktgewichtete Indexbausteine bilden hier das stabile Fundament des Portfolios.

Aktivität dort, wo Ineffizienzen bestehen

Zusätzliche Renditequellen werden gezielt in Marktsegmenten erschlossen, in denen empirisch nachweisbare Faktorprämien existieren oder Informationsineffizienzen auftreten - insbesondere bei Small Caps und ausgewählten regionalen Faktorstrategien.

Regelbasiert statt diskretionär

Die Strategie folgt einer klar definierten Systematik. Dadurch werden emotionale Fehlentscheidungen reduziert und Investitionsprozesse über Marktzyklen hinweg konsistent umgesetzt.

Reale Vermögenssicherung als Leitprinzip

Kapitalerhalt wird nicht nominal, sondern real verstanden. Die bewusste Kombination aus globalen Aktien, Unternehmensanleihen und physischem Gold dient der Stabilisierung gegenüber Inflation, Währungsrisiken und strukturellen Verschuldungszyklen.

Robustheit vor Optimierung

Ziel ist kein Portfolio für ein bestimmtes Marktregime, sondern eine widerstandsfähige Struktur, die unter unterschiedlichen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen funktionieren kann.

Risikohinweis

Jede Kapitalanlage - ausnahmslos - ist mit Risiken bis hin zum Totalverlust verbunden. Der Strategieberater handelt bei der Portfoliokonstruktion stets im besten Interesse des Kunden, trotzdem kann es zu Fehlentscheidungen und sogar Fehlverhalten kommen. Der Strategieberater kann keine Garantie für den Erfolg oder für die Vermeidung von Verlusten abgeben. Auch ohne Vorsatz oder Fahrlässigkeit können die vereinbarten Anlagerichtlinien durch Marktveränderungen verletzt werden.

Es wird keine spezielle ESG-Strategie verfolgt. Die Umsetzung der EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 und der Verordnung (EU) 2020/852 ist kein Anlageziel und findet keine bewusste Berücksichtigung.

Bei diesem Factsheet handelt sich um Werbematerial und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen weder eine individuelle Anlageberatung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale der Strategie **Monetalis® Global Factor** wieder und sollen lediglich Kunden und Interessenten über die Strategiedepots **Monetalis® Global Factor** informieren und ersetzen keine anleger- und anlagegerechte Beratung. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die aktuellen Verkaufsunterlagen (die wesentlichen Anlegerinformationen (KID), der Verkaufsprospekt, der letzte veröffentlichte Jahresbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der letzte veröffentlichte Halbjahresbericht) zu den jeweiligen in der Strategie eingesetzten Investmentfonds. Die Verkaufsunterlagen sind kostenfrei in deutscher Sprache bei der Monetalis GmbH und in Ihrem persönlichen Kundenzugang erhältlich. Alle zur Verfügung gestellten Informationen wurden sorgfältig ausgewählt und geprüft. Eine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit oder Verwendung der enthaltenen Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen berücksichtigen weder die steuerlichen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen noch stellen sie eine Steuerberatung dar. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des einzelnen Anlegers ab und kann sich durch eine geänderte Gesetzeslage oder Rechtsprechung in Zukunft jederzeit ändern. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ersetzen keine sorgfältige Beratung durch einen kompetenten Berater.

Kontakt

Monetalis GmbH

Breckenheimer Straße 14
65719 Hofheim / Taunus

Telefon: +49 6192 47070 10
E-Mail: info@monetalis.com
Internet: www.monetalis.com

Ihr Ansprechpartner

Marcus Meyer, CFP®, EFA®
Geschäftsführung

Diplom-Betriebswirt | Finanzökonom (EBS)
CERTIFIED FINANCIAL PLANNER®
EFPA European Financial Advisor®
Geprüfter privater Finanzplaner nach DIN ISO 22222
Commodity-Advisor (EBS/BAI)

Telefon: +49 177 68752109
E-Mail: mm@monetalis.com

Die Monetalis GmbH ist als Finanzanlagenvermittler gemäß § 34f Abs. 1 S. 1 GewO unter der Registrierungsnummer D-F-125-4IG9-44 in das Vermittlerregister der Registerbehörde IHK Frankfurt am Main, Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt am Main eingetragen. Die Erlaubnis umfasst die Finanzanlagenvermittlung von Anteilen oder Aktien an inländischen offenen Investmentvermögen, offenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen offenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen (§ 34f Abs. 1 S. 1 Nr. 1 GewO). Datum der Eintragung; 26.02.2013. Zuständige Erlaubnisbehörde: Main-Taunus-Kreis, Der Kreisausschuss, Ortsteil Hofheim, Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim am Taunus, Hessen. Gesetzlicher Vertreter mit Zuständigkeit für Vermittlertätigkeiten: Marcus Meyer, 65719 Hofheim / Taunus.

Die Monetalis GmbH ist registriert als Versicherungsmakler in der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 34 d Abs. 1 GewO unter der Vermittlernummer D-NZBT-DP2H7-93 bei der zuständigen Erlaubnisbehörde: IHK Frankfurt am Main, Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt am Main, www.frankfurt-main.ihk.de. Gesetzlicher Vertreter mit Zuständigkeit für Vermittlertätigkeiten: Marcus Meyer, 65719 Hofheim / Taunus. Das Register ist einsehbar unter: www.vermittlerregister.info. Darüber hinaus können die Angaben überprüft werden bei: Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V., Breite Straße 29, 10178 Berlin, Telefon 0180-600-585-0 (20 Cent/Min aus dem dt. Festnetz, höchstens 60 Cent/Min aus Mobilfunknetzen). Beratung: Die Tätigkeit als Versicherungsmakler beinhaltet auch die Beratung. Art und Quelle der Vergütung: Die Vergütung der Tätigkeit erfolgt als konkret vereinbarte Zahlung durch den Kunden oder als in der Versicherungsprämie enthaltene Provision, die vom jeweiligen Versicherungsunternehmen ausgezahlt wird oder als Kombination aus beidem. Dies ist letztlich abhängig von den Wünschen und Bedürfnissen des Kunden und den Versicherungsprodukten, welche eventuell vermittelt werden. Monetalis hält keine direkte oder indirekte Beteiligung von über zehn Prozent an den Stimmrechten oder am Kapital eines Versicherungsunternehmens. Umgekehrt hält auch kein Versicherungsunternehmen oder Mutterunternehmen eines Versicherungsunternehmens eine direkte oder indirekte Beteiligung von über zehn Prozent an den Stimmrechten oder am Kapital von Monetalis.